Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Daz sy ewelicher lug
vn mit d' christ in immer trug
Juden glauben sin pracht
daz sy haben des gedacht
Daz gots sun d' suzz christ
der all der welt schepp' ist
Durch totleiche sind sin
lite martr vnd pein
Die christe ub' sich selb schlage
ich mai die sind' die tretrage
Die sind mit in halbt dar
ffur daz gerichte offenbar
Wann in die welt lieber ist
wann d' suzz ihu christ
Die ketzer uber sich selb schlage
daz sy glaubte in ire trage
Daz im meschleich mesch den tod
lite vnd all d' martar not
Wnd sprict in daz d' selb christ
all d' weld richter ist
Die sind' all gemainchleich
schlaget selb uber sich
Swen sy daz schent an
daz mennat mag got wid'stan
Jm chan auch niemat etpfliche
noch w sine antlutz gezihen
Auch ist di stet d' trowe nicht
noch zeit d' pruez die zu v sicht
Die sind' dinn sullen han
was güts r slop ie gewan
Daz beleibt in da nicht me
dan wame vn ach vnd we
Von des erdes vnderscheit
sind gyrius vns seit
Wnd tut vns mit d' red schain
d' erden sullen more sein

Jnden gerich fur war
zuen nider vertunten schar
Wnd zuen ind' ercwelten
zu frauden der gezelten
Wber dim welch dim gerichte got
daz nidern peine bestet
Jn end immer ewichleich
got spicht zu in wol hungt mich
Da gabt ir mir essens nicht
in anne welche daz geschicht
Daz nicht gerichte uber es gat
daz doch nicht mus d' hell pfnt
Jmmer ewichleich gen
vnd mit di bösen tieflich besten
Wnd prunne iamerchleich alda
zu den spricht got also
Wer zu mir nicht gelauben hat
zu hant gerichte uber in ergat
Den selben sol nicht gezeme
daz sy des richtars wort vnemen
Wann sy in iren iaren
ie zuuiselar waren
Wnd sicchten gots gepot nicht
mit worten noch mit weche pflicht
Wber dim welch gerichte got
daz mit gote besteht
Jn statten frauden ewichleich
zu den er spricht do mich
Hungerte do gabt ir mir
eure speis zu essen schir
Wber dim welch nicht gerichte gat
der leip daz hie vdienet hat
Daz sy mit gote ewichleich
immer sullen freuen ewichleich
Daz sint die welch omen man
die dem richtar zu gestan
Den die ere wart gegeben